



20. Nationale Pferdemesse PFERD in Bern

# Jubiläum

Die Frühlingsmesse BEA/PFERD lockte in diesem Jahr wieder Tausende von Besuchern in die Landeshauptstadt.

Obwohl die BEA/PFERD aufgrund der Eishockey-WM später als gewohnt stattfand, war der Publikumsaufmarsch gross, wenn auch im Vergleich zum Vorjahr um 7 Prozent rückläufig. «Wir wollen nicht wegdiskutieren, dass die Wirtschaftskrise auch bei uns ein Gesprächsthema war», sagt Bruno Zaugg, Messeleiter der BEA/PFERD. Aber es sei sehr positiv, wie innovativ die Aussteller mit der aktuellen Baisse umgingen. Er habe eine eigentliche «Jetzt ersicht rächt!»-Stimmung festgestellt. Die PFERD galoppierte mit einem bunten Strauss an Höhepunkten durch ihr Jubiläumsjahr: Die grosse Gala-Schau zum 20. Geburtstag, die Messtage mit themenspezifischen Attraktionen, die diversen Rasseschauen, die Demonstration der Huf-

Freiläufig präsentierten sich die Belgier der Brauerei Feldschlösschen in der grossen Schau.



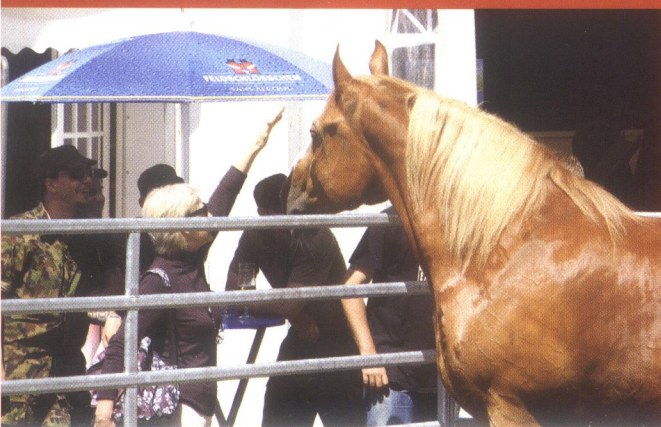
Leslie Desmond beeindruckte das Publikum mit ihrem Wissen, konnte wegen einer Fussverletzung bei der Challenge aber nicht voll angreifen.

Hochspannung beim People Cutting während der Jubiläums-Show



Das Wettbewerbs-Fohlen präsentierte sich an der Seite seiner Mutter stolz dem Publikum.

Zeit für Begegnungen: An der PFERD gab es auch Pferde zum Anfassen und Streicheln.





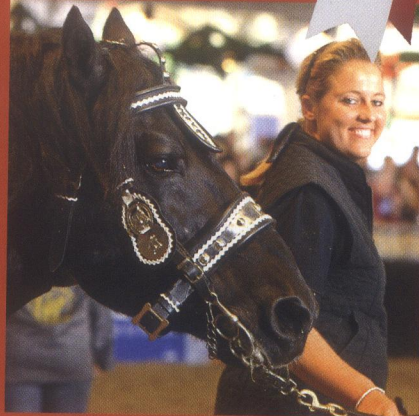
# Highlights

schmiede und die Wahl des «BEA Superhorse» erwiesen sich als wahre Publikumsmagneten. Ebenso die Trainer Challenge, ein Ausbildungs-Wettbewerb, den die in Kanada beheimatete Familie Mills dominierte. Mit einer eindrucksvollen Vorstellung siegte Kyle, der Sohn des verletzungsbedingt nicht startenden Doug Mills, nachdem schon seine Schwester Kaylee die Junior Trainer Challenge gewonnen hatte. Im nächsten Jahr findet die BEA/PFERD vom 30. April bis 9. Mai statt – die PFERD allerdings an einem neuen Ort innerhalb des Messegeländes, weil der Platz auf der Allmend nicht mehr zur Verfügung steht.

Fotos: Foto-Team Snake Viking, KAVALLO



Fasziniert von schweren Jungs: Dieser Shire-Hengst beeindruckte durch seine Grösse und Kraft.



Nadja Strässle mit dem imposanten schwarzen Percheron-Hengst Cas de l'Abbaye.



Vorführung der Schweizer Sportponys im Roundpen vor dem KAVALLO-Stand in der Halle 685.



Jeanine Burkart zeigte in der Junior Trainer Challenge eine gute Leistung und verpasste den Sieg nur knapp.



Unschlagbare Familie Mills: Kaylee gewann die Junior Challenge, ihr Bruder Kyle bei den «Grossen».



Im Wettbewerbs-Fieber: Eifriges Ausfüllen des Talons am gut besuchten Hypona-Stand.



Lieblinge des Publikums: Nadja Strässle mit ihren Black Pearls.



Melanie Müller führte die Islandpferde-Showgruppe Schweiz an.



Die gekonnten Fahr-Vorführungen mit Freibergern des Nationalgestüts stiessen jeweils auf grosses Interesse.



Geballte Power leicht präsentiert: Anita Ingolf und ihr Shire-Horse-Hengst Deighton Drifter